



Dr.-J.-Köllensperger-Str. 4
I-39011 LANA (BZ)
Tel. +39 0473 **56 14 05** - Fax +39 0473 **42 03 41**
Mail: info@wolfwalter.eu
PEC: wolfwaltergmbh@legalmail.it
WEB: www.wolfwalter.eu
ISO 9001:2008

Ges. Kap. - Cap. soc.: 50.000,00€
Eintragungsnr. im Handelsregister Bozen: 02715990210
MwSt.-Nr. - P.IVA: IT 02715990210
IBAN: IT30A 08115 58491 000304031733 / SWIFT: RZSBIT21314

GLOCKENLÄUTEANLAGEN
TURMUHREN & SCHULUHREN
KIRCHENBANKHEIZUNGEN
SAKRALE BELEUCHTUNGSKÖRPER
LICHTPLANUNG

HAUPTUHR BHU

Bedienungsanleitung



Inhaltsverzeichnis:

1. Technische Informationen	
1.1. Display	3
1.2. Tastatur	4
2. Menü	
2.1. Automatik	5
2.2. Sofort Läuten	6
2.2.1.Sofortläuten mit Uhrzeit und Datum	6
2.2.2.Sofortläuten mit Uhrzeit und Wochentag	7
2.2.3.Reaktivieren	8
2.2.4.Deaktivieren	9
2.3. Hauptuhr	
2.3.1.Einstellen von Hand	11
2.3.2.Einstellen mit DCF	11
2.4. Anzeige	12
2.5. Einstellungen	12
2.5.1.Nebenuhrlinie	13
2.5.2.Schlagwerk	14
2.5.2.1. Schlagwerk Ablauf	14
2.5.2.2. Schlagwerk Impuls	15
2.5.2.3. Schlagwerk Type	16
2.5.3.Zeiteinstellung	16
2.5.4.Netzeinstellung	16
2.5.5.Standartzustand	17
3. Anhang	

1. Technische Informationen

1.1. Display



4 zeiliges Display, bei Betätigung der Tasten automatisch hinterleuchtet, Die Hinterleuchtung schaltet sich 1 Minute nach der letzten Tastenbetätigung selbstständig aus.

Anzeige bei normalem Betriebszustand:

Zeile 1: Wochentag (So, Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa,) Stunde, Minute, Sekunde, Tag, Monat, Jahr

z.Bsp: „Fr 19:58:30 06.08.10“

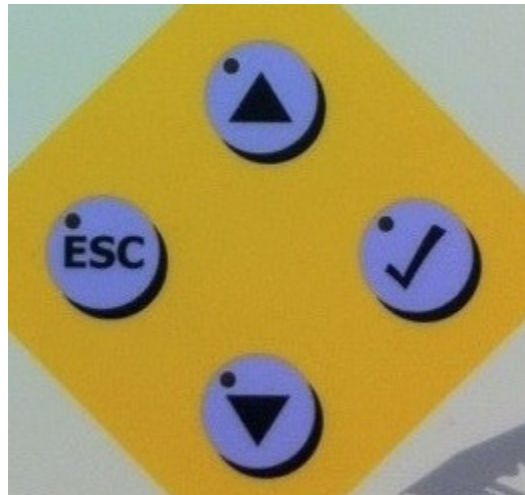
Zeile 2: Betriebszustand Schlagwerk , z. Bsp. „Schlagwerk Aus“, „Schlagwerknachtabschaltung Aus“, usw.

Zeile 3: Klartext vom nächsten automatischen Läute Programm, z.B.: „Ave Mittag“ oder „Ave Abend“ oder bei ausgeschalteter Automatik „Automatik Aus“ sowie von dem eingetragenen Sofortläuten

Zeile 4: Datum und Uhrzeit vom nächsten automatischem Läute Programm oder Sofortläuten

z.B.: „07.08.10 12:00:00

1.2. Tastatur



4 Bedientasten

„ESC“-Taste, (links)

„Eingabe oder Enter“-Taste (rechts)

„Pfeil nach oben“-Taste

„Pfeil nach unten“-Taste

Die Tastatur ist im normalen Betriebszustand verriegelt

Entriegelung der Tastatur:

Eingabe von dem „Kreuzzeichen“

Drücken folgender Tastenfolge: Taste „Pfeil nach oben“, Taste „Pfeil nach unten“, Taste „ESC“, Taste „Enter“

Verriegelung der Tastatur:

mehrmals Taste „ESC“, dann Taste „Pfeil nach unten“ drücken,

es muss folgende Anzeige auf Display stehen: (funktioniert nur bei entriegelter Tastatur)

„Automatik Ein oder Aus“

„Hauptuhr“

„Nebenuhr“

„Anzeige“

„usw.“

mit dem Cursor (links neben Text) auf Zeile „Automatik Ein oder Aus“ gehen,

Taste „Pfeil nach oben“ mindestens 2 Sekunden drücken, Taste auslassen, Display zeigt normalen Betriebszustand

2. Menü

2.1. Automatik EIN oder AUS

(nur Läuteautomatik, Schlagwerk geht weiter)

Tastatur entriegeln: (Kreuzzeichen, siehe Entriegelung der Tastatur)

Cursor links neben „Automatik Ein“

mit Betätigung der „Entertaste“ springt Anzeige auf „Automatik Aus“

bei erneuter Betätigung der „Entertaste“ springt Anzeige wieder auf „Automatik Ein“

Verriegelung der Tastatur und zurück zur normalen Betriebszustandsanzeige mit mindestens 2 -sekündiger Betätigung der Pfeiltaste „nach oben“

2.2. Sofort Läuten

Es können 10 Einträge für ein Sofortläuten gemacht werden, wobei die ersten 5 Einträge mit einer Zeit und einem Datum eingetragen werden müssen und die Einträge 6 bis 10 mit einer Zeit und einem Wochentag eingegeben werden müssen.

Der Ablauf von einem Sofortläuten geschieht nur einmal, das heißt nach erfolgtem Ablauf ist der Eintrag nicht mehr aktiv. Es kann aber jeder Eintrag jederzeit wieder neu aktiviert werden.

(Siehe aktivieren, deaktivieren Sofortläuten)

Im Display wird jeder Eintrag in der richtigen Reihenfolge mit den standardisierten Programmen angezeigt. (siehe Displayanzeige)

2.3. Eintrag von einem Sofortläuten mit Uhrzeit und Datum

Tastatur entriegeln: (Kreuzzeichen, siehe Entriegelung der Tastatur)

Mit Pfeiltaste „nach unten“ Cursor neben Text „Sofortläuten“ platzieren,

„Entertaste“ drücken, es erscheint Anzeige

„Zeilen Nr.“ der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ die gewünschte Zeile auswählen und

mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint

„Auswahl Paket“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ die jeweils gewünschte Paket Nummer (Zusammenläuten, Ausläuten, usw.) einstellen und mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint

„Eingabe Stunde“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ die gewünschte Stunde zum Ablauf des Paketes einstellen und mit der „Entertaste“ bestätigen, es erscheint

„Eingabe Minuten“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ die gewünschte Minute zum Ablauf des Paketes einstellen und mit der „Entertaste“ bestätigen, es erscheint

„Eingabe Sekunde“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ die gewünschte Sekunde zum Ablauf des Paketes einstellen und mit der „Entertaste“ bestätigen, es erscheint

„Eingabe Tag“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ den gewünschten Kalendertag zum Ablauf des Paketes einstellen und mit der „Entertaste“ bestätigen, es erscheint

„Eingabe Monat“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ den gewünschten Monat

zum Ablauf des Paketes einstellen und mit der „Entertaste“ bestätigen, Cursor springt zurück auf die Anzeige

„Zeilen Nr. Aktiv“ es erscheint neben der Zeilen Nummer ein kleines „a“ und sagt damit aus, dass diese Zeile Aktiv ist.

Sollte ein weiterer Eintrag gewünscht werden, mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ die gewünschte Zeile auswählen und

mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint

„Auswahl Paket“ dann weiter fortfahren wie oben beschrieben.

Verriegelung der Tastatur und zurück zur normalen Betriebszustandsanzeige mit mehrmaligem drücken der „ESC“ Taste sowie drücken der Pfeiltaste „nach unten“ und mindestens 2-sekündiger Betätigung der Pfeiltaste „nach oben“

2.4. Eintrag von einem Sofortläuten mit Uhrzeit und Wochentag

Tastatur entriegeln: (Kreuzzeichen, siehe Entriegelung der Tastatur)

Mit Pfeiltaste „nach unten“ Cursor neben Text „Sofortläuten“ platzieren,

„Entertaste“ drücken, es erscheint Anzeige

„Zeilen Nr.“ der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ die Zeilen 6 bis 10 auswählen und

mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint

„Auswahl Paket“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ die jeweils gewünschte Paket Nummer (Zusammenläuten, Ausläuten, usw.) einstellen und mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint

„Eingabe Stunde“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ die gewünschte Stunde zum Ablauf des Paketes einstellen und mit der „Entertaste“ bestätigen, es erscheint

„Eingabe Minuten“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ die gewünschte Minute zum Ablauf des Paketes einstellen und mit der „Entertaste“ bestätigen, es erscheint

„Eingabe Sekunde“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ die gewünschte Sekunde zum Ablauf des Paketes einstellen und mit der „Entertaste“ bestätigen, es erscheint

„Eingabe Tag“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ den gewünschten Wochentag (Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So) zum Ablauf des Paketes einstellen und mit der „Entertaste“ bestätigen,

Cursor springt zurück auf die Anzeige

„Zeilen Nr. Aktiv“ es erscheint neben der Zeilen Nummer ein kleines „a“ und sagt damit aus, dass diese Zeile Aktiv ist.

Sollte ein weiterer Eintrag gewünscht werden, mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ die gewünschte Zeile auswählen und

mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint

„Auswahl Paket“ dann weiter fortfahren wie oben beschrieben.

Verriegelung der Tastatur und zurück zur normalen Betriebszustandsanzeige mit mehrmaligem drücken der „ESC“ Taste sowie drücken der Pfeiltaste „nach unten“ und mindestens 2-sekündiger Betätigung der Pfeiltaste „nach oben“

2.5. Aktivieren von bereits einmal eingetragenen Sofortläuten

Tastatur entriegeln: (Kreuzzeichen, siehe Entriegelung der Tastatur)

Mit Pfeiltaste „nach unten“ Cursor neben Text „Sofortläuten“ platzieren,

„Entertaste“ drücken, es erscheint Anzeige

„Zeilen Nr.“ mit der durchlaufenden Bestätigung vom bereits einmal eingetragenen Paket, Stunde, Minute, Sekunde, Tag und Monat oder Wochentag mittels der „Entertaste“ erscheint die Anzeige

„Zeilen Nr. Aktiv“ es erscheint neben der Zeilen Nummer ein kleines „a“ und sagt damit aus, dass diese Zeile wieder einmal Aktiv ist.

Verriegelung der Tastatur und zurück zur normalen Betriebszustandsanzeige mit mehrmaligem drücken der „ESC“ Taste sowie drücken der Pfeiltaste „nach unten“ und mindestens 2-sekündiger Betätigung der Pfeiltaste „nach oben“

2.6. Deaktivieren von bereits eingetragenen Sofortläuten

Dieser Schritt ist nur notwendig und möglich sofern der Eintrag noch nicht abgelaufen ist.

Tastatur entriegeln: (Kreuzzeichen, siehe Entriegelung der Tastatur)

Mit Pfeiltaste „nach unten“ Cursor neben Text „Sofortläuten“ platzieren,

„Entertaste“ drücken, es erscheint Anzeige

„Zeilen Nr. Aktiv“ es erscheint neben der Zeilen Nummer ein kleines „a“ und sagt damit aus, dass diese Zeile Aktiv ist mit der Betätigung der „Entertaste“ springt der Cursor auf das kleine „a“ mit der Betätigung der Pfeiltaste „Nach oben“ wird der Eintrag deaktiviert. Es erscheint wieder die Anzeige „Zeilen Nr.“

Die Einstellungen vom ausgewählten Paket sowie der Zeit mit Datum oder Wochentag bleiben bestehen und können für weitere Aktivierungen wieder verwendet werden.

Verriegelung der Tastatur und zurück zur normalen Betriebszustandsanzeige mit mehrmaligem drücken der „ESC“ Taste sowie drücken der Pfeiltaste „nach unten“ und mindestens 2-sekündiger Betätigung der Pfeiltaste „nach oben“

2.7. Hauptuhr

2.7.1. Einstellen von Hand

Tastatur entriegeln: (Kreuzzeichen, siehe Entriegelung der Tastatur)

Mit Pfeiltaste „nach unten“ Cursor neben Text „Hauptuhr“ platzieren,

„Entertaste“ drücken, es erscheint Anzeige

1. Zeile Text „Eingabe Stunde“

2. Zeile Mo 12:00:00 01.01.09

Cursor bleibt bei Anzeige „12“ stehen.

Nun mit den Pfeiltasten „nach oben“ oder „nach unten“ die tatsächliche Stunde eingeben,

nach der Betätigung der „Entertaste“ springt Cursor auf „Minuten“, mit der Betätigung der Pfeiltasten „nach oben“ und „nach unten“ mindestens eine Minute mehr als die tatsächliche Zeit eingeben, nach erneuter Betätigung der „Entertaste“ springt der Cursor auf „Sekunden“

mit Pfeiltasten „oben oder unten“ einstellen der Sekunden, wann die Uhr gestartet werden soll, nach erneuter Betätigung der „Entertaste“ springt der Cursor auf „Tag“, mit Pfeiltasten „oben oder unten“ einstellen vom Kalendertag, nach erneuter Betätigung der „Entertaste“ springt der Cursor auf „Monate“, mit Pfeiltasten „oben oder unten“ einstellen vom Monat, nach erneuter Betätigung der „Entertaste“ springt der Cursor auf „Jahr“, mit Pfeiltasten „oben oder unten“ einstellen vom Jahr, wenn die tatsächliche Uhrzeit (z.B.: Armbanduhr, Telefon, usw.) die eingestellte Zeit der Hauptuhr erreicht hat, die „Entertaste“ drücken.

Ab dem Zeitpunkt der Betätigung der „Entertaste“ beginnt die Hauptuhrzeit zu laufen.

Weitere Einstellung mit Pfeiltaste „nach unten“ Cursor neben Text „Einstellungen“ platzieren, die „Entertaste“ drücken, mit Pfeiltaste „nach unten“ Cursor neben Text „Zeiteinstellungen“ platzieren, erneut „Entertaste drücken, es erscheint Anzeige

„Auswahl Zeitquelle“ mit den Pfeiltasten „oben oder unten“ auf Auswahl „Manuelle“ oder „keine Umstellung“ gehen.

Bei „Manuelle“ Einstellung mit erneuter Betätigung der „Entertaste“ das Monat vom Beginn der Sommerzeit mit den Pfeiltasten „oben oder unten“ einstellen, nach erneuter Betätigung der „Entertaste“ ebenso mit den Pfeiltasten „oben oder unten“ das Monat vom Beginn der Winterzeit einstellen. Verriegelung der Tastatur und zurück zur normalen

Betriebszustandsanzeige mit mehrmaligem drücken der „ESC“ Taste und drücken der Pfeiltaste „nach unten“ und mindestens 2-sekündiger Betätigung der Pfeiltaste „nach oben“

2.7.2. Einstellen mit DCF – Funkantenne

Tastatur entriegeln: (Kreuzzeichen, siehe Entriegelung der Tastatur)

mit Pfeiltaste „nach unten“ Cursor neben Text „Einstellungen“ platzieren,

die „Entertaste“ drücken, mit Pfeiltaste „nach unten“ Cursor neben Text „Zeiteinstellungen“ platzieren, erneut „Entertaste drücken, es erscheint Anzeige

„Auswahl Zeitquelle“ mit den Pfeiltasten „oben oder unten“ auf Auswahl „DCF77 Signal“ gehen. Mit erneuter Betätigung der „Entertaste“ bestätigen.

Nach ordnungsgemäßem Anschluss der DCF – Antenne und dem Empfang des notwendigen DCF – Signales, startet die Hauptuhr nach einigen Minuten mit der richtigen Zeit und dem richtigen Datum selbstständig.

Verriegelung der Tastatur und zurück zur normalen Betriebszustandsanzeige mit mehrmaligem drücken der „ESC“ Taste sowie drücken der Pfeiltaste „nach unten“ und mindestens 2-sekündiger Betätigung der Pfeiltaste „nach oben“

2.8. Anzeige

Tastatur entriegeln: (Kreuzzeichen, siehe Entriegelung der Tastatur)

Mit Pfeiltaste „nach unten“ Cursor neben Text „Anzeige“ platzieren,

„Entertaste“ drücken, es erscheint Anzeige

„Feiertagskalender“

„Periodenzuordnung“

„Tagesprogramme“

„Pakete“

„Schlagpakete“

mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ die gewünschte Tabelle auswählen und dann mit der „Entertaste“ bestätigen. Es erscheint das jeweilig eingestellte Programm das mit der Betätigung der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ durchgeblättert und gelesen werden kann.

Verriegelung der Tastatur und zurück zur normalen Betriebszustandsanzeige mit mehrmaligem drücken der „ESC“ Taste sowie drücken der Pfeiltaste „nach unten“ und mindestens 2-sekündiger Betätigung der Pfeiltaste „nach oben“

2.9. Einstellungen

Diese Einstellungen sollten nur von autorisierten und mit dem Produkt vertrauten Personen geändert oder durchgeführt werden.

Mit Pfeiltaste „nach unten“ Cursor neben Text „Einstellungen“ platzieren,

„Entertaste“ drücken, es erscheint Anzeige

„Nebenuhrlinie“

„Schlagwerk extern“

„Zeiteinstellungen“

„Netzeinstellungen“

„Standartzustand“

wenn notwendig mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ auf

2.9.1. Nebenuhrlinie

Tastatur entriegeln: (Kreuzzeichen, siehe Entriegelung der Tastatur)

„Nebenuhrlinie“ mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„Auswahl Linie“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ kann zwischen der Linie 1 und der Linie 2 ausgewählt werden, mit der „Entertaste“ bestätigen erscheint die Anzeige

„Auswahl Type“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ kann die jeweilige Linie auf eine Minutenlinie, Halbminutenlinie und auf eine Sekundenlinie ausgewählt werden, mit der „Entertaste“ bestätigen erscheint die Anzeige

„Auswahl Impulsdauer“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ kann die Impulsdauer für die Minuten- und Halbminutenlinie in Sekundenschritten, für die Sekundenlinie in Zehntelsekunden-schritten erhöht oder verringert werden, mit der „Entertaste“ bestätigen erscheint die Anzeige

„Auswahl Pausendauer“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ kann die Pausendauer beim schnellen Nachstellen für die Minuten- und Halbminutenlinie in Sekundenschritten, für die Sekundenlinie in Zehntelsekunden-schritten erhöht oder verringert werden, mit der „Entertaste“ bestätigen, es erscheint die Anzeige

„Auswahl Funktion“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ kann die Funktion auf 12 oder 24 Stunden umgestellt werden, mit der „Entertaste“ bestätigen, es erscheint die Anzeige

„Auswahl Linie 02“ weitere Schritte wie bei Linie 1 beschrieben-----

Verriegelung der Tastatur und zurück zur normalen Betriebszustandsanzeige mit mehrmaligem drücken der „ESC“ Taste sowie drücken der Pfeiltaste „nach unten“ und mindestens 2-sekündiger Betätigung der Pfeiltaste „nach oben“

2.9.2. Schlagwerk

wenn notwendig mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ auf

„Schlagwerk extern“ mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„Schlagwerk Ablauf“

„Schlagwerk Impuls“

„Schlagwerk Type“

„Nachtabschaltung“

„Schlagwerk Modus“

„Schlagwerk Melodie“

„Nachschwingzeit“

„Schlagabschaltung“

wenn notwendig mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ entweder auf (auch weiter für nächste Punkte)

2.9.2.1. Schlagwerk Ablauf

„Schlagwerk Ablauf“ mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„Auswahl Ablauf“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ kann zwischen

„Täglich“

„Periodisch“ und

„kein Schlagwerk“ ausgewählt werden, wird „Täglich“ oder „kein Schlagwerk“ mit der „Entertaste“ bestätigt, erscheint wieder die Anzeige „Schlagwerk Ablauf“

wird die die Auswahl „Periodisch“ gewählt und mit der „Entertaste“ bestätigt erscheint die Anzeige

„Eingabe Monat Beginn“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ den gewünschten Monat auswählen, mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„Eingabe Tag Beginn“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ den gewünschten Tag auswählen, mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„Eingabe Monat Ende“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ den gewünschten Monat auswählen, mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„Eingabe Tag Ende“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ den gewünschten Tag auswählen, mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„Eingabe Wochentag“ der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ den gewünschten Wochentag auswählen oder wegschalten, jeden Tag und jede Auswahl mit der „Entertaste“ bestätigen, bei der letzten Bestätigung erscheint wieder die Anzeige „Schlagwerk Ablauf“

2.9.2.2. Schlagwerk Impuls

„Schlagwerk Impuls“ mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„Viertelimpuls“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ kann der Ein-impuls für das Viertelstundenschlagwerk im Zehntelsekunden-bereich erhöht oder vermindert werden, mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„Viertelpause“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ kann der Pausenimpuls zwischen den einzelnen Schlägen für das Viertelstundenschlagwerk im Zehntelsekunden-bereich erhöht oder vermindert werden, mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„Pause“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ kann der Pausenimpuls zwischen dem Viertelstundenschlagwerk und dem Stundenschlagwerk im Zehntelsekunden-bereich erhöht oder vermindert werden, mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„Stundenimpuls“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ kann der Ein-impuls für das Stundenschlagwerk im Zehntelsekunden-bereich erhöht oder vermindert werden, mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„Stundenpause“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ kann der Pausenimpuls zwischen den einzelnen Schlägen für das Stundenschlagwerk im Zehntelsekunden-bereich erhöht oder vermindert werden, mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„Schlagwerk Impuls“

2.9.2.3. Schlagwerk Type

„Schlagwerk Type“ mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„Auswahl Schlagtype“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ kann zwischen

„Viertelschlag“ (Viertel, Halb, Dreiviertel und Stundenschlag)

„Halbstundenschlag“ (Halb- und Stundenschlag)

„Stundenschlag“ (nur Stundenschlag) ausgewählt werden.

2.9.3. Zeiteinstellung

„Zeiteinstellung“ mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„DCF77 Signal“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ kann die Umstellung der Sommer- und Winterzeitumstellung verändert werden. Es stehen folgende Optionen zur Auswahl:

„Keine Umstellung“

„Manuelle Umstellung“ dabei müssen die Monate der Umstellung angegeben werden.

„DFC77 Signal“

„Weltzeit GMT +01:00“

2.9.4. Netzeinstellung

„Netzeinstellung“ mit der „Entertaste“ bestätigen es erscheint die Anzeige

„IP-Adresse 192.168.000,245“ mit der Pfeiltaste „nach unten oder oben“ kann zwischen folgenden Punkten gewechselt werden.

„IP – Adresse“ Die Standardkonfiguration lautet „192.168.000.245“

„Subnetz“ Die Standardkonfiguration lautet „255.255.255.0“

„Gateway“ Die Standardkonfiguration lautet „0.0.0.0“

„DHCP“ Die Standardkonfiguration lautet „deaktiviert“

Um Änderungen zu übernehmen (DHCP aktiviert oder deaktiviert) und um die Adressvergabe zu beginnen muss mit der Pfeiltaste „nach unten“ bis in den letzten Menüpunkt „Konfiguration speichern“ gewechselt werden und dort mit der „Entertaste“ bestätigen. Nach einem Neustart der Hauptuhr ist die gewünschte Konfiguration übernommen.

2.9.5. Standartzustand

!!!! ACHTUNG !!!! Es wird keine weitere Sicherheitsabfrage gemacht. Wenn hier „Standartzustand“ mit der „Entertaste“ bestätigt wird, wird die Hauptuhr in ihren Auslieferungszustand versetzt. Das bedeutet das gesamte Programm wird gelöscht. !!!! ACHTUNG !!!!